TELLING THE STORY

01 1 Umzug | 4 Perspektiven | 16 Fragen
CPC, The Squaire, Frankfurt am Main

CPC hilft Unternehmen, sich zu verändern. Für die Weiterentwicklung ihrer Kunden sind die CPCler immer in Bewegung. Jetzt wird sich – mit der eigenen Zukunft im Blick – bei der CPC selbst Einiges bewegen und in die Unternehmensgeschichte eingeschrieben. Mit „Telling the Story“ werden die einzelnen Episoden dieser Geschichte erzählt, beginnend mit: 1 Umzug – 4 Perspektiven – 16 Fragen.

Aus markenstrategischer Sicht

4 Fragen an
Matthias Dietz
Realgestalt

Realgestalt schärft als führende Corporate Identity- & Design Agentur die Markenprofile ihrer Kunden. Realgestalt erstellt derzeit das neue Erscheinungsbild von CPC.
www.realgestalt.de

1. Als Geschäftsführer der Agentur *Realgestalt*, die derzeit das neue Corporate Design der *CPC* erstellt, sind sie in den vergangenen Monaten auch immer wieder als Berater in Sachen Markenführung und Markenauftritt gefragt gewesen. Was bedeutet in diesem Zusammenhang die neue Adresse von *CPC*?

The Squaire spielt in einer eigenen Liga: Es ist das größte Bürogebäude in Deutschland und ein Projekt der Superlative. Für die Corporate Identity, die unverwechselbare Persönlichkeit eines Unternehmens, sind die eigenen Büroräume eine wesentliche Form des Ausdrucks. Das Selbstverständnis und die Positionierung eines Unternehmens werden auch über Objekthaftes erfahrbar: Die Architektur und Ausstattung des Büros gehören zur Außen- und Innendarstellung des Unternehmens und verorten es in der Wahrnehmung der Menschen. *The Squaire* ist schon jetzt eine der feinsten Adressen im Frankfurter Raum und einige der führenden internationalen Consultingfirmen werden hier ihren Sitz haben. In diesem Kontext fällt es leicht, bei der Gestaltung mit qualitativem Understatement aufzutreten. Die Kombination aus angemessener Funktionalität und professionellem Ambiente spiegelt auch den Markenkern der CPC: „anspruchsvoll bescheiden“.

2. Welche Auswirkungen wird der Umzug von *CPC* in *The Squaire* Ihrer Meinung nach auf die Unternehmenskultur haben?

Bei einem Umzug spielen Gefühle immer eine große Rolle und im Besonderen die Frage nach der Qualität: Was verändert sich, was verbessert sich? Die veränderte Selbstwahrnehmung wirkt sich auf interne Abläufe und die tägliche Zusammenarbeit aus. Das wird sicher eine spannende Zeit.

„Anspruchsvoll bescheiden“

Diese repräsentative Adresse passt zu dem Anspruch der CPC, in naher Zukunft zu den „Top25“ der deutschen Unternehmensberatungen zu gehören. Ich bin sicher, dass alle Mitarbeiter stolz auf das neue Headquarter sein werden.

3. Sie waren als Berater an der Planung der Räume beteiligt und haben u.a. das bekannte Frankfurter Einrichtungshaus *Leptien 3* empfohlen. Auf die Auswahl der Einrichtung wurde also viel Wert gelegt?

Absolut, hier wurden ganz bewusste und sorgfältige Entscheidungen getroffen und nicht „irgendwelche“ Produkte eingekauft. Die Möbel, Einrichtungsgegenstände sowie das Licht kommen von namhaften Gestaltern wie Charles & Ray Eames, Enzo Mari, Antonio Citterio, Maarten van Severen, Lievore Altherr Molina, Jorge Pensi und renommierten internationalen Herstellern wie Vitra, Hermann Miller, Arper und Danese.

4. Gibt es ein Ausstattungselement, das Ihnen persönlich ganz besonders gefällt?

Ja, und zwar ein echtes Novum, das sich im Spannungsfeld von Funktionalität und Kunst bewegt. Wir entwickeln das einzigartige Detail derzeit gemeinsam mit dem jungen und bereits sehr berühmten Designer Oskar Zieta von der ETH Zürich und dem bekannten Hersteller FSB in Brakel. Wenn das noch geheime Projekt in einigen Wochen die Zustimmung der CPC findet, hätte das neue Office einen tollen Hingucker mit viel Charakter und hohem Wiedererkennungswert.

Der direkte Insight

4 Fragen an
Diana Herr
CPC – Squaire
Competence Team

1. Sie sind für *CPC* im „Squaire Competence Team“, das den Um- und Einzug in die neuen Firmenräume im prominenten *The Squaire* in Frankfurt organisiert und betreut. Bitte schildern Sie kurz ihre Aufgaben und Tätigkeiten in dieser Funktion.

Wir als „Squaire Competence Team“ sind mit der Planung, Steuerung und Umsetzung des Projektes „Umzug in das Squaire“ beschäftigt. Wir führen die nötigen Entscheidungen herbei und organisieren unseren Umzug. Dazu gehört u.a. die Auswahl der Einrichtung (Mobiliar, IT Ausstattung, Büro-Materialien), Abstimmung des Elektroplans (Steckdosen, Bodentanks), die Entscheidung für Fußboden, Wände und Türen sowie die Gestaltung und Dekoration des neuen Offices.
Wir beauftragen die Unternehmen, koordinieren den Auszug aus dem alten Office und wird etwas verlegt oder verkabelt, machen wir die Bauüberwachung. Da ich direkt in Frankfurt vor Ort bin, habe ich die Rolle der Projektleitung für das Team übernommen und halte die Kommunikation mit unseren Lieferanten.

2. Welche waren die größten Herausforderungen, die als Mitglied des „Squaire Competence Teams“ zu managen waren?

Die größte Herausforderung ist für mich das Stakeholder Management (sowohl intern als auch extern) und die dazugehörige Kommunikation und Entscheidungsfindung. Da das neue Office die ganze Firma betrifft, ist die Abstimmung innerhalb der CPC wichtig. Somit sind aber auch entsprechend viele Meinungen miteinander zu vereinen.

„Ambiente von Professionalität und Mobilität“

Zu den Lieferanten haben wir für fast jeden Teilbereich einen anderen Ansprechpartner, was die Abstimmung und das Management der Abhängigkeiten der einzelnen Aufgaben (und das alles unter dem Gesichtspunkt einer knappen Zeitleiste) umso komplexer macht. Da ist es nicht immer einfach, eine vorausschauende und rechtzeitige Planung voranzutreiben.

3. Sie kennen ja bereits jeden Winkel des zukünftigen Büros und haben sicher schon eine genaue Vorstellung von den neuen Räumen der *CPC*.
Was wird dort ihrer Meinung nach das Besondere sein?

Das Besondere ist in jedem Fall die Lage in *The Squaire* und das damit verbundene Ambiente von Professionalität und Mobilität. Die Räume in unserem Office sollen für viele CPC-Situationen gerüstet sein und es ermöglichen, das Office zu einem idealen Treffpunkt für CPCler und unsere Kunden zu machen (Kundenworkshop, Assessment Center, Training, Kohorten Treffen, Office, Arbeitsplatz, ...). Und es soll mit der dazugehörigen Ausstattung und Gestaltung ein erster Baustein für das Thema „Top25“ sein. Ganz besonders gespannt bin ich auf den Open Office Space mit Tresen im Empfangsbereich (der Tresen wird gerade angefertigt) und auf meine „Lieblingsstühle“ in der Küche (sehen zwar einfach aus, sind aber sehr bequem).

4. Wie wird das neue Büro eingeweiht? Ist etwas geplant?

Intern werden wir *The Squaire* im Rahmen unserer diesjährigen Weihnachtsfeier einweihen. Die Idee, mit den Kunden ebenfalls eine Einweihung zu feiern, steht natürlich auch im Raum, aber das befindet sich noch in Planung.

Hersteller: Vitra | Design: Maarten von Severen

Aus der Designperspektive

4 Fragen an
Heinz Thillmann
Leptien 3

Leptien 3 ist ein renommiertes Einrichtungshaus für Designmöbel in Frankfurt/Main City, das die wichtigsten internationalen Möbelkollektionen sowie Planung und Beratung von Innenarchitekten bietet.
www.leptien3.de

1. Leptien 3 richtet die neuen *CPC* Firmenräume komplett ein. Seit einigen Monaten arbeiten Sie auf Hochtouren. Wovon haben Sie sich bei der Wahl der Ausstattung besonders inspirieren lassen?

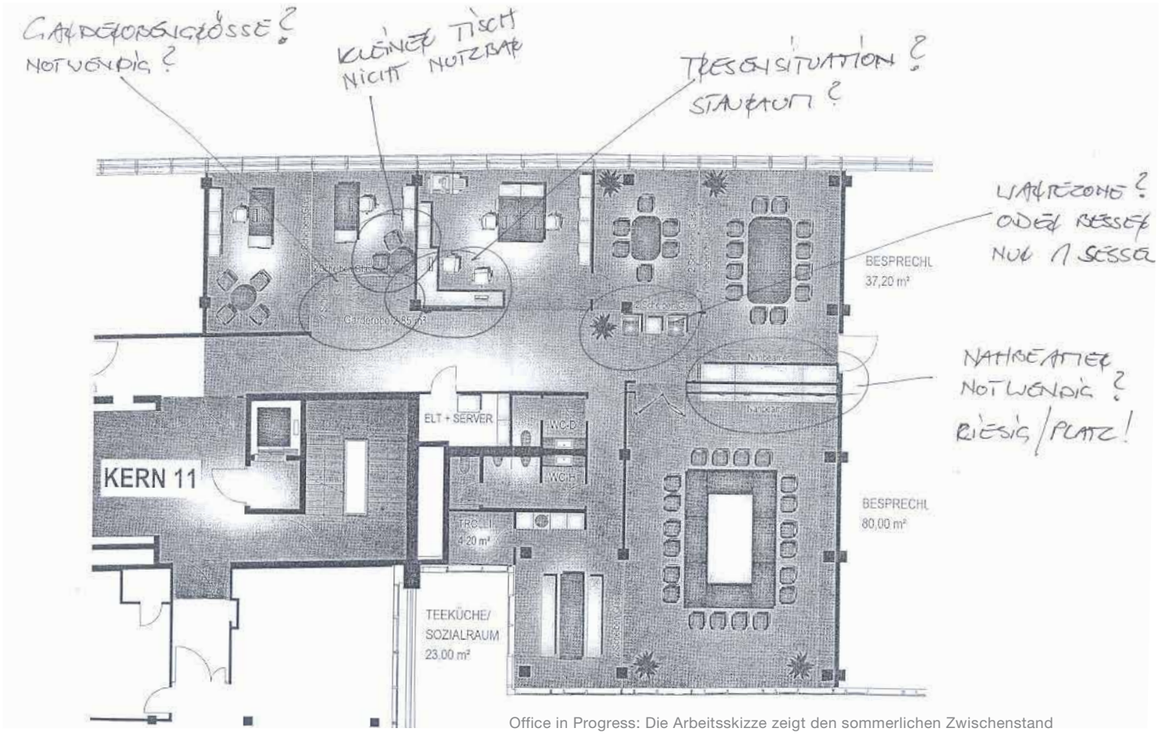
Natürlich stehen am Anfang einer solchen Zusammenarbeit gemeinsame Gespräche und der intensive Gedanken- und Ideenaustausch. Verschiedene Richtungen und Möglichkeiten werden abgeklopft und Schwerpunkte gefunden. Dabei waren wir insbesondere mit Frau Herr, aber auch mit Herrn Benzinger, Herrn Knoblich und Herrn Keim in Kontakt. Nach der ersten Abstimmungsphase folgen konkretere Entwurfsvorschläge und die Möblierungsauswahl unter Berücksichtigung der organisatorischen und räumlichen Vorgaben – und natürlich des vorgegebenen Budgets. Wir bei Leptien 3 haben mit unseren 30 Jahren Erfahrung im Bereich Büroeinrichtung natürlich eine genaue Vorstellung von der Aufteilung und Wirkung von Räumen. Wenn wir dann mit motivierten und inspirierten Kunden wie CPC zusammenarbeiten, entsteht immer etwas ganz Besonderes.

2. Die neuen Räume befinden sich in *The Squaire*, der neuen spektakulären Frankfurter Adresse: Hat Sie das bei der Arbeit in einer Form (kreativ) beeinflusst?

Ja sicher, das direkte Umfeld beeinflusst einen bei der Arbeit ja immer direkt oder indirekt. In diesem Fall ist der architektonische Kontext natürlich sehr eindrucksvoll. *The Squaire* ist ja vor allem durch Stahl- und Glaskonstruktionen geprägt und das vermittelt eine starke Modernität.

„Das direkte Umfeld beeinflusst einen bei der Arbeit“

Bei der Auswahl unserer Materialien und der Ausstattung haben wir uns hiervon – entlang unserer Vorgaben für Wände, Böden, Decken sowie die Glastrennwände und Türen – definitiv inspirieren lassen.



Office in Progress: Die Arbeitsskizze zeigt den sommerlichen Zwischenstand

3. Wieviel *CPC* steckt für Sie in der neuen Einrichtung?

Das kann man, wie ich finde, ganz einfach auf den Punkt bringen: Dynamik, Frische und Modernität. So habe ich CPC in der Zusammenarbeit erlebt und das zeichnet für mich auch die Einrichtung des Büros aus.

4. Was wird den Mitarbeitern von *CPC* Ihrer Vermutung nach besonders gut an der neuen Ausstattung gefallen? Und haben Sie ein persönliches „Lieblings-Stück“?

Mir gefällt besonders die charmante „Kombüse“. Ich bin mir sicher, dass die Mitarbeiter, Bewerber und Kunden hier gerne zusammenkommen werden.

Den Ausblick vor Augen

4 Fragen an
Bruno Knoblich
CPC – Mitglied Executive Board

1. Herr Knoblich, der Umzug steht kurz bevor. Sie sind Mitglied des Executive Boards der *CPC*. Abgesehen vom technisch-organisatorischen Aufwand: Was bedeutet für Sie der Umzug in die neuen Räume?

Wir sind immer unterwegs und in Bewegung, umso interessanter ist es, wenn wir zu bestimmten Anlässen alle zusammenkommen. Von unserer neuen Adresse verspreche ich mir, dass durch die gemeinsame Plattform ein Gefühl der Beständigkeit und eine Wertschätzung unseres Offices entsteht. Natürlich werden wir weiterhin dort sein, wo wir etwas bewegen wollen, direkt bei unseren Kunden. Aber ich freue mich darauf, dass sowohl wir als auch unsere Kunden in Zukunft eine klare Vorstellung haben werden, wo wir selbst zu Hause sind. Diese Verortung wird uns auf lange Sicht sehr guttun.

2. *The Squaire* als neuer Firmensitz von *CPC*: Wieso passt das für Sie gut zusammen?

Für mich steht *The Squaire* für absolute Dynamik – die Architektur, die Transparenz und Konsequenz, die privilegierte Lage. Das alles hat für mich sehr viel mit CPC zu tun. Dieser Umzug ist engagiert geplant und ein wichtiger Schritt für uns. Die neuen Räume sollen heute und in Zukunft zu uns passen und Veränderung und Dynamik sind nun einmal unser Geschäft. *The Squaire* wirkt auf mich wie der fließende Übergang zwischen Heute und Morgen, das gefällt mir sehr. Und außerdem könnte ich mir keine angenehmeren direkten Nachbarn für uns vorstellen als Bahnhof und Flughafen sowie der ein oder andere Wettbewerber! (lacht) Es geht um unsere Reise zu den „Top25 in 2020“ – vielleicht schaffen wir es auch schon früher.

3. Wie stellen sie sich die neue Arbeitsatmosphäre vor und inwiefern beeinflusst das ihr Bild von der *CPC* in der Zukunft?

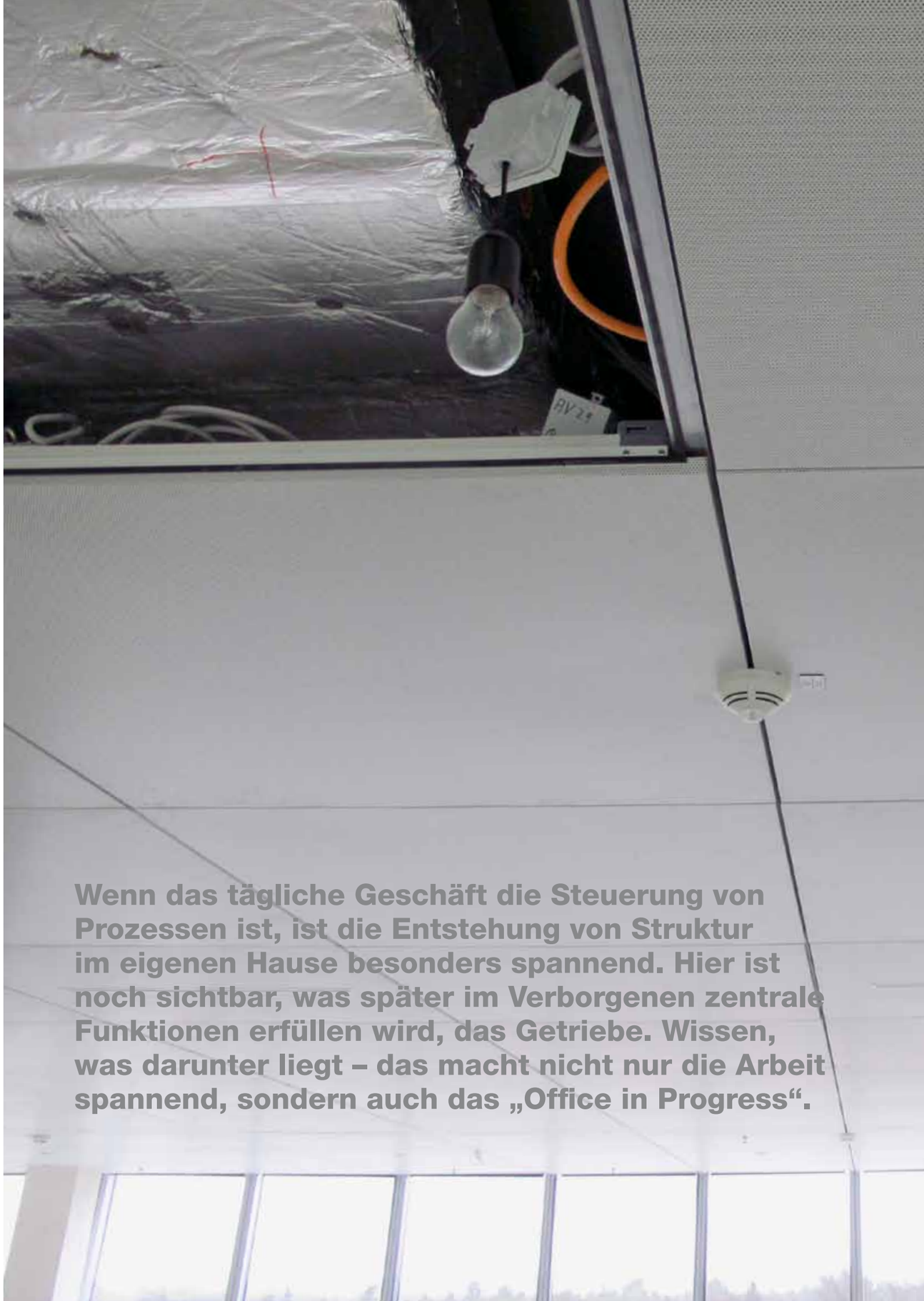
In unserem neuen Büro werden wir aktiv und zielgerichtet unsere Zukunft gestalten.

„Persönlichkeit ausleben können“

Wir haben ab jetzt einen Raum für Besprechungen, Kundentreffen, Besuche etc. und wir sind die Gastgeber. Ohne Wenn und Aber: unser Büro spiegelt in Zukunft unser Level wider. Das bedeutet auch, dass wir unsere Persönlichkeit ausleben können. Für Gäste sind unsere Werte hier unmittelbar erfahrbar. Wir wissen was wir können und wo wir hinwollen – das werden auch unsere Räume vermitteln.

4. Auch an Sie die Frage: Was gefällt Ihnen an der Ausstattung der neuen Büroraume besonders gut?

Der Tresen – keine Frage. Er zeigt die Orientierung des gesamten Office auf. Er ist so etwas wie das Urmeter für uns alle.



Wenn das tägliche Geschäft die Steuerung von Prozessen ist, ist die Entstehung von Struktur im eigenen Hause besonders spannend. Hier ist noch sichtbar, was später im Verborgenen zentrale Funktionen erfüllen wird, das Getriebe. Wissen, was darunter liegt – das macht nicht nur die Arbeit spannend, sondern auch das „Office in Progress“.

CPC Unternehmensmanagement AG
THE SQUAIRE 11
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main
www.cpc-ag.de

Text, Konzept & Gestaltung
von *Telling the Story*
Realgestalt GmbH
Kurfürstendamm 216
10719 Berlin